Perlbesätze
in neuesten Mustern,
Garnitur von 8 Ngr.,
Stück zu 20 Ellen von 7½ Ngr. an,
Heinr. Hoffmann.
23. Freiberg. Platz 23.

Aechte fette holländische
Vollheringe
à 1½ u. 2 Ngr. pro Stück.
A. Kourmousi,
Altes Geschäft.
Gewandhausstraße.

Aechte
Kieler = Sprotten.
Altes Geschäft.
A. Kourmousi,
Gewandhausstraße.

Besten Malzsyrup,
das Pfd. 20 Pfg.,
vorzüglich gegen **Husten,** empfiehlt
Albert Herrmann,
Gr. Brüdergasse 12, zum Adler.

Bautznerstraße
(Eingang vom Löwengäßchen Nr. 1) ist im Hofe eine Wohnung von Stube, Kammer und Zubehör zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Bei einer Französin werden noch Theilnehmer gesucht für grammatikalischen Unterricht nebst Conversation, monatlich 8 Stunden 1 Thaler. Johannisstraße 21 2. Etage links.

Eine Wohnung Ostra Allee 17 c 3. Etage, bestehend aus 4 heizbaren Piecen, Küche, Vorhaus, Boden- und Kellerraum, ist zum 1. April a. c. zu vermiethen. Näheres daselbst 1 Treppe im Comptoir.

Einkauf
von Habern, Knochen, Papier, Weinflaschen, alte Stiefel, Kleidungsstücke ꝛc
Hauptstr. Nr. 2.
Eingang Heinrichstraße.

Kiefernes
Böttcherholz,
beste Qualität, von 1—3 Zoll Stärke, liegt in großer Auswahl zu verkaufen.
Dresden, Neustadt, Quer-Allee 8.
J. Lelansky.

Für
Gutsbesitzer
liegen **Darlehne** auf 3 bis 6 Monate gegen **mässige** Zinsen bereit. Unterhändler verbeten. Adr. **T. K. 18.** franco an die Exp. der Dresdner Nachrichten.

Commis,
Reisende, Correspondenten, Förster, Gärtner, Oekonomen und sonstige Stellensuchende mögen nicht versäumen, bei hiesiger Post oder einer Buchhandlung auf das (bei Wallerstein in Dresden erscheinende) „Illustrirte Wochenblatt nebst Beiblatt: Der Agent" mit 12 Ngr. vierteljährlich zu abonniren. Auswärtige stellensuchende Abonnenten erhalten von der Expedition stets kostenfreie Auskunft gegen Beifügung einer Postmarke für sankirte Rückantwort. Expedition: an der Frauenkirche 5 I., woselbst auch einzelne Nummern à 1½ Ngr. abgelassen werden.

Geschäftskäufe
und Verkäufe, Capitalien-Nachweise u. vortheilhafte Placirungen werden für Abonnenten des (bei Wallerstein in Dresden erscheinenden) „Illustrirten Wochenblatts nebst Beiblatt Der Agent" kostenfrei vermittelt. Abonnements müssen mit 12 Ngr. vierteljährlich sogleich bei hiesiger Postanstalt oder einer Buchhandlung gemacht werden. Expedition: an der Frauenkirche 5 I, woselbst auch einzelne Nummern à 1½ Ngr. abgelassen werden.

Patentirte
Wunder-Cigarren-Spitzen,
à Dutzend 8½ Ngr.
Cocus-Cigarren-Spitzen,
à Stück 3 Ngr.
Meerschaum-Cig.-Spitzen,
à Stück von 5 Ngr. an,
Tabakspfeifen,
à Stück von 3 Ngr. an,
echte Schemnitzer Tabakspfeifen
mit langem oder kurzem Rohr,
à 6 Ngr. empfiehlt
J. C. Stoltze,
Scheffelgasse 5, Ecke der Quergasse.

Ein **Materialwaarengeschäft** in ausgezeichneter Geschäftslage Dresdens mit flotter Kundschaft, 2 Laden, 2 Niederlagen, Comtoir, schönen großen Parterre-Wohnungen und billiger Miethe, soll mit sämmtlicher schönen Einrichtung wegen Abreise in's Ausland sofort verkauft werden; Alles Nähere bei Hrn. Buschmann am See 41, l. Et., Wein- u. Bierh.

Kittanstalt. Schloßstr. 14 i. Hofe.

Louisd'or 5 16 5. Imperials — — —
20-Frcnes 5 11 5. H Dukaten — — —
K Ducaten 3 5 1 ¼. Wiener Banknoten in östr. Währung 77⅞.

Zweites Theater.
Altstädter Gewandhaus 1. Etage.
Sonnabend, den 2. Februar:
Vorletzte Gastvorstellung mimisch-plastischer Bilder und Gruppen der italienischen Gesellschaft, bestehend aus 12 Damen, unter der Direction des Herrn Paul Bacher aus Turin. Vorher:
Eigensinn, oder: Gott sei Dank, der Tisch ist gedeckt. Lustspiel in 1 Akt von Roderich Benedix. Diesem folgt:
Das Versprechen hinter'm Heerd. Genrebild mit Gesang in 1 Akt von Alex. Baumann. Musik von Stein.
Schlußtableau:
Die badenden Mädchen, großes fantastisches Tableau, Composition des Direct. P. Bacher.

Königliches Hoftheater.
Sonnabend, den 2 Februar:
Der Wildschütz, oder: Die Stimme der Natur. Komische Oper in 3 Akten, nach Kotzebue frei bearbeitet. Musik von Alb. Lortzing. Unter Mitwirkung der Herren: Degele, Rudolph, Raeder, Böhme; der Damen: Frau Krebs-Michalesi, Frl. Baldamus, Zeidler und Weber.
Anfang ½7 Uhr. Ende 9½ Uhr.
Sonntag den 3 Februar: Der Herr Studiosus. Charaktergemälde in 1 Akt. Der Winkelschreiber. Lustspiel in 3 Akten.

Kirchen-Nachrichten.
Am 4. Epiphaniassonntage,
den 4. Februar 1867.
Mitfeier des Festes Mariä Reinigung.
Hof- und Sophienkirche. Früh halb 6 Uhr halten in ihren Sacristeien beide Herren Hofprediger Beichte und darauf gemeinschaftlich Communion. Vorm. 9 Uhr Herr Hofprediger Dr. Langbein; Mittags halb 12 Uhr Herr Consist. Schmieder; Nachm. 2 Uhr Herr Cons. Tube.
Kreuzkirche. Früh 6 Uhr Herr Diac. Wänmel; Vormittags halb 9 Uhr Herr Diac. Schubert; Nachm. halb 3 Uhr Herr Katechet Dr. phil. Meusel.
Frauenkirche. Vorm. halb 9 Uhr Herr Superintendent und Stadtprediger Dr. phil. Meier; nach der Predigt Beichte und Communion, wobei dieselbe die Beichtrede hält, Mittags halb 12 Uhr Herr Diac. Dr. phil. Adam.
Kirche zu Neustadt. Früh 6 Uhr Herr Diac. Riedel; Vorm. halb 9 Uhr Herr Archidiac. Lic. Clauß; Mittags 12 Uhr Herr Subdiac. Dr. phil. Engler. Früh 6 und Vorm. 8 Uhr Beichte.
Annenkirche. Früh halb 9 Uhr Herr Pastor Böttcher; Nachm. halb 3 Uhr Herr Subdiac. Kühn.
Kirche zu Friedrichstadt. Vorm. 9 Uhr Herr Pastor Schulze; Nachm. halb 2 Uhr Herr Diac. Franz.
Stadtwaisenhauskirche, böhmische Gemeinde. Vorm. ½9 Uhr Herr Pastor Dr. phil. Kummer.
Diakonissenanstalt. Vorm. halb 10 Uhr Herr Hilfsgeistlicher Heckmann.
English Church Stadtwaisenhauskirche. Saturday Febr. 2. (The Purification of St. Mary the Virgin.) Morning Prayer at 11 A. M. — Sunday Febr. 3. Morning Prayer and Sermon at 11 A. M. Evening Prayer at 3 P. M. — NB. These services will be held during the rest of the Winter in the State Room in No. 11 Seegasse which has been most kindly granted for the use of The English Church by the Saxon Government.
Stadtkrankenhauskapelle in Friedrichstadt. Vorm. 9 Uhr Herr Stadtkrankenhausprediger Heide.
Ehrlich'sche Gestiftskirche. Vorm. 9 Uhr Herr Prediger Dr. phil. Reubert.
Reformirte Kirche. Vorm. 9 Uhr deutscher Gottesdienst. Probepredigt des Herrn Pfarrvikar Steck aus Zwitz bei Ribau, Canton Bern. Das Wochenamt für Taufen, Trauungen ꝛc. in nächster Woche Herr Pastor Richard.
English and American Church, Reformirte Kirche, Kreuzstrasse. Febr. 4 th. Fourth Sunday after Epiphany. Morning Service with Holy Communion at 11, 30 a. m. Afternoon Service at 4. p. m. — Preacher on both occasions, Rev. Charl. H. H. Wright, M. A., British Chaplain.
Ehrlich'sche Gestiftskirche. Deutschkatholischer Gottesdienst; Vorm. 11 Uhr Herr Prediger Krolop Taufe.

Texte. Vorm.: Joh. 1, 47—51; Nachm.: Röm. 13, 8—10.

Wochenamt bei der Kreuzkirche. Für die Taufen Herr Archidiac. Böttger; für die Trauungen Herr Diac. Schubert.
Wochenamt bei der Kirche zu Neustadt-Dresden. Für die Taufen Herr Diac. Steinbach; für die Trauungen Herr Diac. Riedel.
Wochenamt bei der Annenkirche. Für die Taufen Herr Diac. Dr. phil. Sauer; für die Trauungen Herr Archidiac. Pfeilschmidt.

Sophienkirche. Montag den 4. Februar früh halb 8 Uhr Herr Diac. Schubert.
Kreuzkirche. Dienstag, den 5. Februar Nachm. ½2 Uhr Bibel-Erklärung; an den übrigen Wochentagen Betstunde. — Donnerstag den 7. Februar früh 7 Uhr (bei der Communion) Herr Archidiac. Böttger. — Freitag den 8. Februar Abends 6 Uhr Herr Diac. M. Fischer.
Kirche zu Neustadt. Mittwoch den 6. Februar, 6 Uhr, Abendgottesdienst, Herr Subdiac. Dr. phil. Engler. — Mittwoch und Sonnabend Nachm. 2 Uhr Betstunde.
Annenkirche. Donnerstag den 7. Febr. Abends 6 Uhr Andachtsstunde, gehalten von Herrn Subdiac. Kühn.
Kirche zu Friedrichstadt. Dienstags und Freitags Nachm. 2 Uhr Betstunde.
Stadtwaisenhauskirche. Montag den 4. Februar Abends 7 Uhr Missionsstunde, Herr Hofprediger Dr. Rüling.

Familien-Nachrichten.

Geboren: Eine Tochter: Hrn. Minist.-Secretär Fiedler in Dresden. Hrn. C. Neumeister in Lutzen.

Verlobt: Herr Kaufmann und Fabrikbesitzer B. Heimbrecht mit Frl. H. Berbig in Schildau bei Torgau a. E. Herr Lehrer E. Rickold in Borna mit Frl. P. Kunze in Beucha.

Getraut: Herr Dr. A. Journez mit Frl. M. Kußmann in Dresden.

Gestorben. Herr kgl. Amtswachtmeister C. G. Lehmann in Königsbrück. Herr Moritz Rückert in Königstein. Herr Heinrich Meyer in Lößnitz. Hrn. H. Schmidts Tochter Helene in Frankenberg. Fräul. Emilie Clara Lauerstein in Mittweida. Herr Pfarrer Jul. Th. Rothe in Weinböhla. Herr Kaufmann G. R. Ulbricht in Weißenfels. Hrn. C. Kaisers Tochter Louise in Dresden. Herr Hauptsteueramts-Controleur G. G. Diede in Dresden. Herr A. Schauers Tochter Marie in Dresden. Herr königl. Polizei-Korporal C. Eckart in Dresden. Fräul. Frd. Zimmermann aus Gera in Dresden. Herr R. Jahns Tochter Clara in Dresden. Herr Joh. Gottl. Stäfler in Kamenz. Herr Schmiedemstr. C. Kuter in Dresden.

Heute früh 3 Uhr entriß ein sanfter Tod plötzlich und unerwartet die längeren Leiden unseres guten Gatten und Vaters **Franz Prasser.** Dies allen Freunden und Bekannten zur Nachricht.

Die Beerdigung findet Montag den 4. Februar Nachmittags 3 Uhr vom Trauerhause, Schillerstr. 30, aus statt.

Die trauernden Hinterlassenen.

Unsere Verlobung beehren sich lieben Verwandten und Freunden hiermit ganz ergebenst anzuzeigen.

Schweinsdorf und Dresden, den 1 Februar 1867.

J. C. Kneus, Gutsbesitzer.
S. F. Schuritz, Hausbesitzerin.

Privatsprechungen.
Arbeiterbildungs-Verein.
Heute Abend Vortrag von Herrn Dr. Zeibig: die Entwickelung der Stenographie.

Consum-Verein.
Heute Abend punkt 8 Uhr Monatsversammlung in der Deutschen Halle, Palmstraße. Tagesordnung: Monatsbericht pro Januar, Bericht über Zündkohle, als Ersatz des Holzes, durch Experimente erläutert, schließlich allgemeine Vereinsangelegenheiten. Gäste sind willkommen.

Der Verwaltungsrath.

Consum-Verein.
Heute Eröffnung der Verkaufsstellen: Löwengäßchen 1 pt. u. Louisenstraße 45 part. Nächsten Montag: Königsbrückerstraße 35 1 Tr. Anmeldungen neuer Mitglieder werden daselbst stets entgegengenommen.

Der Verwaltungsrath.

Wer Jemanden seiner politischen Meinung wegen denuncirt, ist ein **Schuft.**

Consum-Verein.
Unsern Geschäftsfreunden und Mitgliedern zur Nachricht, daß nächsten Montag unser **Geschäftslocal** Wettinstraße 21 part. links, täglich von 10—1 Uhr geöffnet ist, und Zahlungen **nur Mittwochs** daselbst effectuirt werden.

Der Verwaltungsrath.

Liederhain.
Morgen **Gesellschaftsabend** im Saale zur Conversation am See 35.
Anfang 6 Uhr.

Heute Sonnabend den 2. Februar
Abends 8 Uhr
Uebungsabend.
Landhausstraße Nr. 6 2. Etage.
Programm.
1) Sonate von Weber.
2) Sonate von Porpora.
3) Trio von G. Zillinger.

Verein ehrenvoll verabschiedeter Militärs.
Dienstag den 5. d. M. Abends 8 Uhr im Saale der **Tonhalle: musikalisch-declamatorische Abendunterhaltung,**
nach dieser **Ballmusik.**
Hierzu ladet ergebenst ein
Der Vorstand.
Billets à 2½ Ngr. sind gefälligst zu entnehmen bei den Herren Mönch, im Mützengeschäft gr. Frohngasse 1, Ziegenbein, Badergasse 31, Förster, Rähnitzgasse 26, Haustein, Klaunstraße 86 part., sowie den Vereinsboten Börner, Scheffelgasse 24 IV., Sorge, Schloßstraße 27 I. und den 5. dieses Abends von 7 Uhr an in der Tonhalle.

PM. Heute höchst nöthige Besprechung.

Wir — Stadt Weimar.

Feldschlößchen.
(Stammgäste.)
Heute Abend Wettkampf zweier Melodiumspieler, später Preisertheilung.

Gasthof zu Strehlen.
Morgen Sonntag ein
Tänzchen.

Boule-Gesellschaft
zum Wettiner Hof. Heute Abend nach dem Turnen Königs-Boule.
Seller

Schweineabend.
Alle Mitglieder werden hierdurch zu heute Abend eingeladen. **D. V.**

Speise-Boule
heute Abend in **Berthold's Restauration,** wozu freundlich eingeladen wird. Anfang 8 Uhr.
Mittelgasse Nr. 7.

In der gegenwärtigen Carnevalszeit drängt sich Manchem, welcher den einen oder den andern der verschiedenen Maskenbälle zu besuchen gedenkt, die wichtige Frage auf: „Welches Costüm ist für Dich passend und kleidend?" Eine entscheidende Antwort hierauf vermag das Garderobegeschäft von **F. A. Pfefferkorn,** Wilsdrufferstraße 46 zu geben. Es bietet dasselbe eine außerordentlich reiche Auswahl von Costümen aller Art, vom glänzenden Don Juan, Polen oder Pascha bis zum einfachen Domino herab. Ein Besuch dieses reichhaltigen Etablissements entzückt das Herz des verwöhntesten Großstädters. Man ist fast geblendet von der Pracht der Sammet- und Seidenstoffe aller Farben, von dem Glanze der Gold- und Silberstickereien, welche bei Anfertigung dieser Costüme jeden Genres Verwendung fanden und Keiner wird das Lager verlassen, ohne seinem Geschmack oder seiner Laune vollständig Rechnung getragen zu sehen.

Ein donnerndes Hoch der Frau **Stöckhardt** in Löbau zu Ihrem heutigen Wiegenfeste.
Die Dresdner Schwalbe.

Verspätet.
Ein nachträglich 3 Millionen donnerndes Hoch dem liebenswürdigen Fräulein **Marie K.** — zu ihrem 20 Wiegenfeste, daß die ganze Plauenschestraße linksum Polka tanzt. Das wünscht von Herzen die güldne Aue!!!
Der alte Lacktopf! — ?

So viel Zeit verschwendet! u. noch kein Gld.! Blümch. ꝛc. dankbar für jd. Minute. 2. Fbruar.

Madame **Porstein** auf der gr. Plauenschengasse 18 gratulirt zu ihrem 33. Wiegenfeste, daß der **Pu**[illegible] sie noch recht lange benutzen!
Ein Freund aus der Ferne.

Nachruf.
Verspätet. Auch ich freue m. eines innig. und herzl. Wiederf. 3 d. h.

Die herzlichste Gratulation den liebenswürdigen Zwillingsbrüdern
Carl Bieber und
Wilhelm Bieber
zum heutigen Wiegenfeste.

Die Holzauction
in Striesen findet heute Sonnabend den 2. Februar von Nachmittag 3 Uhr an bestimmt statt.

Bezüglich des, kürzlich im Dresdner Anzeiger von mir geschriebenen, offenen Briefes, habe ich vor Allem schweigend den Erfolg des mir angedrohten Strafverfahrens abzuwarten.

Nur habe ich zu bemerken, daß die Redaction des Dresdner Journals in ihrer seltsamen Auseinandersetzung der Angelegenheit mich der Unrichtigkeit zeiht. Ich halte die mir nachgewiesenen Fehler für unbedeutend, weil sie als Versehen leicht erkennbar sind. Weniger jedoch zu entschuldigen ist es, wenn das Dresdner Journal mein Entlassungsprotocoll in so leichtsinniger Weise abdruckt, daß ich seinen Abdruck von meinem Standpunkt aus und bis nach Austrag der Angelegenheit, geradezu als **Fälschung des Originals** zu bezeichnen habe.

Dr. Keller.

Anfrage an das
Meißner Blättchen Nr. 25.
Wo wohnt **K.**? Ein unbeschäftigter Vaterlandsvertheidiger.

Ein **Hoch** unsern Freund **Knothe** auf der Ammonstraße zum heutigen Wiegenfeste. Wir wünschen Dir von Herzen, Gesundheit, Glück, und immerfort das Beste auf Erden. Als treue Freunde wollen wir, uns niemals wieder trennen, und sollen heut' zu Ehren Dir, sich die Packete drehn vor Dir.

K. u. F.

Verzeihen ist meine Seligkeit, Annoncen nicht meine Freude. Bald ist in weiter Ferne, mir eine Heimath bestimmt.

In Asche, Knochen und Matratzen
Verdiente Er den schönen Batzen:
Treu: Mal Tausend ist zu viel,
Betr. ist kein Kinderspiel!

Dem Thierarzneischüler Herrn **Oswald Tanner** die herzlichsten Glückwünsche zu seinem 25. Wiegenfeste. Unbekannt doch wohlbekannt.

Heute erscheint Nr. 5 des illustrirten, humoristisch-satyrischen Sonntagsblattes „**Seifenblasen.**" — **Abonnements** nehmen alle **Postanstalten und Buchhandlungen,** sowie die **Expedition** (gr. Brüderg. 11, I.), woselbst auch einzelne Exemplare zu haben sind, an.

W. M. 499. Nstdt. Dr. H. Sie a. 23. v. M. m. Br. erh.? u. w. t. Antw.? i. bitt. shr. d. **O. K. A.**

Ein Dienstmann Express.
Es wurde in den vorgestrigen Nachrichten geschrieben wegen unserm Institut. Ich stelle die Frage auf, ob jeder Dienstmann oder Packträger 2½ oder 3 Thlr. die Woche einnimmt, u. ob selbiger den Sonnabend sein Geld noch hat, denn die paar Groschen werden jeden Tag alle und kommt der Sonnabend, so hat er **nichts.** Ich bleibe bei der Expreß-Compagnie.
Hoch lebe unser Institut!